Kreisliga Herren Gruppe 03

RSV Hannover IV : SG Limmer II
Dienstag, 02.04.2024, 20:00 Uhr

Für den RSV Hannover IV geht die Siegesstraße weiter

Mit einem 9:2-Heimerfolg gegen die SG Limmer II hat der RSV Hannover IV am Dienstag in weniger als 135 Minuten zwei Punkte in der Kreisliga Herren Gruppe 03 gesammelt. Bei der SG Limmer II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 31:11 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgarant war insbesondere Mathias Jacobi, der seine Spiele allesamt gewann.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen de Miguel Careta / Schiller zeigten Glauer / Wittig ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Beim 3:0 gegen Winkler / Wehrend fanden Jacobi / Knuth von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Einen Zähler für die Mannschaft verpassten Stadlbauer / Schindler bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Degener / Kuhnert. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Beim 3:1-Sieg von Wilfried Glauer gegen Adrian Winkler ging nur Satz 1 verloren. Zwar brachte Christian de Miguel Careta Mathias Jacobi phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Mathias Jacobi mit 3:1 durch. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Michael Wittig hatte im Match gegen Jan Wehrend am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte dann Holger Knuth bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Johannes Schiller und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich enger eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Erwin Stadlbauer machte mit Thomas Kuhnert beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Einen Sieg fuhr Martin Schindler beim 11:8, 12:14, 11:2, 11:1 gegen Christian Degener ein. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 8:1. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Wilfried Glauer und Christian de Miguel Careta sich am Tisch gegenüber standen. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Mit 3:1 hatte Mathias Jacobi im Spiel gegen Adrian Winkler die Nase vorn. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Sieg geht der RSV Hannover IV am 05.04.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Bemerode IV, während die SG Limmer II am 05.04.2024 gegen den TuS Wettbergen II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
RSV Hannover IV
Doppel: Glauer / Wittig 1:0, Jacobi / Knuth 1:0, Stadlbauer / Schindler 0:1
Einzel: W. Glauer 1:1, M. Jacobi 2:0, M. Wittig 1:0, H. Knuth 1:0, E. Stadlbauer 1:0, M. Schindler 1:0
SG Limmer II
Doppel: Winkler / Wehrend 0:1, de Miguel Careta / Schiller 0:1, Degener / Kuhnert 1:0
Einzel: C. Careta 1:1, A. Winkler 0:2, J. Schiller 0:1, J. Wehrend 0:1, C. Degener 0:1, T. Kuhnert 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.04.2024 (01:07) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").